J. Ce 14

Vesper in der Sophienkirche.

Dresden, Sonnabend, den 7. April 1894, Nachm. 2 Uhr.

1. Präludium und Doppelfuge (A-moll) von Chr. G. Höpner.

2. **Psalm** 2 für Doppelchor und Solostimmen (op. 78 Mr. 1) von F. Mendelssohn=Bartholdy.

Warum toben die Heiden und die Leute reden so vergeblich? Die Könige im Lande lehnen sich auf und die Herrn rathschlagen mit einander wider den Herrn und seinen Gessalbten: Lasset uns zerreißen ihre Bande und von uns wersen ihre Seile! Aber der im Himmel wohnet, sachet ihrer, und der Herr spottet ihrer. Er wird einst mit ihnen reden in seinem Jorn, und mit seinem Grimm wird er sie schrecken. Aber ich habe meinen König eingesetzt auf meinem heiligen Berge Jion. Ich will von einer solchen Weise predigen, daß der Herr zu mir gesagt hat: Du bist mein Sohn, heute hab' ich dich gezeuget; heische von mir, so will ich dir die Heiden zum Erbe geben und der Welt Ende zum Eigenthum. Du sollst sie mit eisernem Scepter zerschlagen, wie Töpse sollst du sie zerbrechen.

So lasset euch nun weisen, ihr Könige, und lasset euch züchtigen, ihr Richter auf Erden. Dienet dem Herrn mit Furcht und freuet euch mit Zittern! Küsset den Sohn, daß er nicht zürne, und ihr umkommet auf dem Wege, denn sein Jorn wird bald anbrennen. Aber wohl allen, die auf ihn trauen.

Ehre sei dem Bater und dem Sohne und dem heiligen Geiste! Wie es war am Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

3. Arie für Sopran von Giov. Battista Pergolese (1710 bis 1736), gesungen von Fräulein Elsa Uhlig.

Herr, unser Gott, hör' meinen Lobgesang! Alle Welt ist deiner Ehre voll! Lobsingen soll alles, was Odem hat, deinem Namen! Preisen will ich deinen Namen und mit Psalmen deinen Ruhm!

4. Gemeinde: Gesangbuch Nr. 399, 1.

Heiliger Jesu, Heilgungsquelle, mehr als Krystall rein, klar und helle, du laut'rer Strom der Seeligkeit! Aller Glanz der Cherubinen und Heiligkeit der Seraphinen ist gegen dich nur Dunkelheit. Ein Vorbild bist du mir, ach bilde mich nach dir, du mein Alles! D Jesu du, hilf mir dazu, daß ich mag heilig sein, wie du.

Vorlesung.

5. **Valm** 23 für Sopran=Solo von A. G. Ritter, gesungen von Fräulein Elsa Uhlig.

6. Motette von C. G. Reiffiger.

Lauda, Sion, Salvatorem,
Lauda ducem et pastorem
In hymnis et canticis.
Quantum potes, tantum aude,
Quia major omni laude,
Nec laudare sufficis.

Deinem Heiland, Deinem Lehrer, Deinem Hirten und Ernährer, Sion, stimm' ein Loblied an! Preis' nach Kräften seine Würde, Da kein Lobspruch, keine Zierde Seiner Größe gleichen kann.

Drud von Liepsch & Reichardt in Dresden.